

Herren Landesklasse Gr. 2

TSV Löchgau : TSG Steinheim/M.
Samstag, 28.10.2023, 18:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TSV Löchgau und der TSG Steinheim/M. im Endergebnis wider

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussspiel Wünsche / Wildermuth nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste der TSG Steinheim/M. im Match der Herren Landesklasse Gr. 2 einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TSV Löchgau, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 32:31) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Oliver Wünsche, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:0.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht ganz mithalten konnten Ivenz / Weiß, beim 1:3 gegen Kreß / Bledig, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Trifunovic / Gerstenberger bei ihrer 1:3-Niederlage von Wunsch / Wildermuth dann doch niedergeworfen worden. Nicht einen Satzgewinn überließen Senns / Hiel ihren Gegnern Weinberger / Steck beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Thomas Trifunovic den Gastspieler Marc Kreß in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das folgende Einzel zwischen Martin Senns und Oliver Wünsche, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Markus Hiel hatte seinen Gegner Jan-Christoph Weinberger beim klaren 11:2, 11:7, 11:8 insgesamt im Griff. Martin Gerstenberger gegen Peter Wildermuth hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Roland Ivenz und Phil Steck, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Marco Bledig war Rüdiger Weiß, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Löchgau und der TSG Steinheim/M. in die Box. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Thomas Trifunovic in seinem Einzel gegen Oliver Wünsche etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Nach diesem Einzel steht Trifunovic somit bei 4 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wunsch ein 5:3 ausweist. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marc Kreß wurden anschließend Martin Senns unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Zwischenzeitlich musste Markus Hiel zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Peter Wildermuth aber dennoch sicher mit 11:5, 8:11, 11:6, 12:10 ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:0 (Hiel) und 5:3 (Wildermuth). Der neue Zwischenstand war 4:8. Martin Gerstenberger konnte im Spiel gegen Jan-Christoph Weinberger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Einzel zwischen Roland Ivenz und Marco Bledig endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den

Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Die richtige Taktik hatte Rüdiger Weiß beim Erfolg in drei Sätzen gegen Phil Steck von Beginn an. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Weiß endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlusssdoppel ging es dann um alles. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen Ivenz und Weiß bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Wunsch und Wildermuth ab Ballwechsel 1. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 05.11.2023 gegen den TV Markgröningen II, während die TSG Steinheim/M. am 12.11.2023 gegen den TTC Bietigheim-Bissingen VII antritt.

Statistik:

TSV Löchgau

Doppel: Ivenz / Weiß 0:2, Trifunovic / Gerstenberger 0:1, Senns / Hiel 1:0

Einzel: T. Trifunovic 1:1, M. Senns 0:2, M. Hiel 2:0, M. Gerstenberger 1:1, R. Ivenz 1:1, R. Weiß 1:1

TSG Steinheim/M.

Doppel: Wünsche / Wildermuth 2:0, Kreß / Bledig 1:0, Weinberger / Steck 0:1

Einzel: O. Wünsche 2:0, M. Kreß 1:1, P. Wildermuth 1:1, J. Weinberger 0:2, M. Bledig 1:1, P. Steck 1:1